

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(„AGB“)

der

Youtoo GmbH, FN 451985i

§ 1 Allgemeines

1. Die Youtoo GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in der politischen Gemeinde Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichtes Wien zu FN 451985i (nachfolgend "**Youtoo**") und bietet unter <http://www.youtoo.help> (nachfolgend "**Website**") und auf der mobilen App (nachfolgend "**App**") eine Plattform zur Planung und Koordination freiwilliger Hilfe (nachfolgend "**Youtoo.help**") an. Jeder auf Youtoo.help registrierte Nutzer (nachfolgend "**Nutzer**"), kann durch die Inanspruchnahme der von Youtoo angebotenen Dienstleistung Gruppen mit begrenzter Teilnehmeranzahl aus einer unbegrenzten Anzahl von Kontakten erstellen und die Teilnehmer der Gruppe zu Aktivitäten einladen. Als Nutzer gilt jede Person, die die angebotenen Dienstleistungen von Youtoo auf Youtoo.help in Anspruch nimmt.
2. Diese AGB gelten sowohl für Verbraucher als auch Unternehmer im Sinne des österreichischen Konsumentenschutzgesetzes ("KschG").
3. Sofern in diesen AGB von "Verbrauchern" die Rede ist, sind dies natürliche Personen, bei welchen der Zweck der Nutzung der Website oder der App nicht einer gewerblichen, selbständigen oder freiberuflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, ein Geschäft also nicht zum Betrieb ihres Unternehmens gehört.
4. Sofern in diesen AGB von "Unternehmern" die Rede ist, sind dies natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, für die das Geschäft zum Betrieb ihres Unternehmens gehört. Die Abgrenzung zwischen Verbraucher und Unternehmer wird im Sinne des KschG vorgenommen.
5. Youtoo weist ausdrücklich abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers zurück. Abweichende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wurde. Abweichungen von diesen AGB, ergänzende Vereinbarungen, oder allfällige entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Nutzers sind nur wirksam, wenn sie von Youtoo schriftlich bestätigt werden.

6. Die Bestimmungen dieser AGB können von Youtoo jederzeit ohne Angabe von Gründen geändert werden, wobei solche Änderungen mindestens 30 Tage vor ihrem Inkrafttreten auf der Youtoo Website sowie auf den Apps und (allenfalls) durch Zusendung des Vertragstextes an den Nutzer per E-Mail (an die vom Nutzer zuletzt bekannt gegebene E-Mail-Adresse) kundgemacht werden. Änderungen der AGB gegenüber Nutzern, die Verbraucher sind, bedürfen abgesehen von formalen Anpassungen der Zustimmung des Nutzers. Die Möglichkeit zur Zustimmung wird dem Nutzer auf geeignete Weise, etwa durch Anklicken eines OK-Buttons oder Anklicken eines Häkchens im Zuge des nächsten Logins oder einer ähnlichen Zustimmungsmöglichkeit, gegeben. Jede Änderung der AGB wird innerhalb von 30 Tagen ab der Veröffentlichung in Kraft treten. Stimmt der Nutzer den geänderten AGB nicht zu, kann Youtoo den Vertrag unter Einhaltung der in § 4 dieser AGB vorgesehenen Kündigungsvoraussetzungen kündigen, oder den Vertrag unter Anwendung der AGB in der Fassung vor der kundgemachten Änderung fortsetzen. Änderungen der AGB gelten gegenüber Nutzern, die Unternehmen sind, als angenommen, wenn der Nutzer den Änderungen nicht binnen 30 Tagen ab Zugang der vorgenannten Kundmachung schriftlich per E-Mail an hello@youtoo.help, widerspricht. Im Falle des fristgerechten Widerspruchs eines Nutzers kann Youtoo den Vertrag unter Einhaltung der in § 4 dieser AGB vorgesehenen Kündigungsvoraussetzungen kündigen oder den Vertrag unter Anwendung der AGB in der Fassung vor der kundgemachten Änderung fortsetzen.

§ 2 Registrierung

1. Um die Inhalte der App in Anspruch nehmen zu können, muss sich der Nutzer unter Angabe von personenbezogenen Daten registrieren.
2. Die Nutzung von Youtoo ist kostenpflichtig oder wird Nutzern mittels von Partner-Unternehmen zur Verfügung gestelltem Code ermöglicht. Zwischen dem Partner-Unternehmen als Code-Geber und dem Nutzer wird kein Vertragsverhältnis begründet. Das Partner-Unternehmen ist nicht verpflichtet die Codes auch tatsächlich zu verbreiten bzw. auszugeben.
3. Der Nutzer registriert sich über seine E-Mail-Adresse und einen selbst gewählten Usernamen. Er muss über 16 Jahre alt sein. Die bei der Registrierung angegebenen Daten müssen vollständig und wahrheitsgemäß sein. Die persönlichen Zugangsdaten sind vom Nutzer vertraulich zu behandeln und dürfen Dritten nicht bekanntgegeben werden.

§ 3 Vertragsabschluss, Vertragsbeginn

1. Der Vertrag zwischen Youtoo und dem Nutzer (nachfolgend "Vertrag"; zusammen "Vertragsparteien") kommt durch die in Punkt 2. beschriebene Registrierung, oder durch Abschluss eines gesondert abgeschlossenen Individualvertrages zustande.

2. Die Registrierung erfolgt über ein Onlineformular. Das Ausfüllen des Anmeldeformulars allein begründet den Vertrag noch nicht, sondern stellt ein Angebot seitens des Nutzers an Youtoo, einen Vertrag abzuschließen, dar. Mit Abschluss der Registrierung und Freischaltung des Nutzerkontos durch Youtoo kommt ein Vertrag zwischen dem Nutzer und Youtoo gemäß diesen AGB zustande.
3. Der Nutzer hat keinen Anspruch auf den Abschluss eines solchen Vertrages. Youtoo behält sich das Recht vor, die Registrierung von Nutzern ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Die übermittelten Daten des Nutzers werden in diesem Fall unverzüglich gelöscht.
4. Wird die Anmeldung nicht vollständig durchgeführt (zB aufgrund fehlender persönlicher Angaben oder fehlender Zustimmung zu diesen AGB), kommt kein Vertrag zwischen den Vertragsparteien zustande bzw ist Youtoo berechtigt, vom Vertragsabschluss zurückzutreten.
5. Youtoo ist berechtigt, ein Nutzerkonto zu sperren bzw inaktiv zu setzen, wenn Grund zu der Annahme besteht, dass die das Angebot nutzende Person nicht der angemeldete Nutzer ist. Eine vorherige Ankündigung ist hierfür nicht notwendig, allerdings wird Youtoo den Nutzer über diese Maßnahme über die vom Nutzer angegebenen Kontaktdaten verständigen und dem Nutzer auf Wunsch neue Zugangsdaten an diese Kontaktstellen übermitteln.
6. Zwischen dem Nutzer und jenem Unternehmen, das den Code dem Nutzer zur Verfügung stellt, wird kein Vertragsverhältnis begründet. Das Unternehmen, welches zur Ausgabe von Codes berechtigt ist, ist nicht verpflichtet die jeweiligen Codes dauerhaft oder über einen bestimmten Zeitraum zur Verfügung zu stellen oder eine bestimmte Anzahl an Codes tatsächlich auszugeben. Wird youtoo.help unter Verwendung des zur Verfügung gestellten Codes genutzt, kann die Nutzung jederzeit durch youtoo beendet werden.

§ 4 Vertragsdauer und Kündigung

1. Der Vertrag wird je nach Version bzw Modell entweder auf **unbestimmte Zeit oder auf bestimmte Zeit abgeschlossen**.
2. Der Nutzer kann einen auf unbestimmte Zeit abgeschlossenen Vertrag jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen, indem er seinen Youtoo-Account ordnungsgemäß über die dafür vorgesehene Funktion löscht oder durch senden einer E-Mail an die E-Mail Adresse hello@youtoo.help, wobei die Kündigung in beiden genannten Fällen erst durch Bestätigung durch Youtoo per E-Mail wirksam ist. Der Nutzer kann das bereits entrichtete Entgelt im Falle der Kündigung nicht zurückverlangen.
3. Youtoo kann einen auf unbestimmte Zeit abgeschlossenen Vertrag jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat kündigen.

4. Bereits bezahlte Entgelte werden nicht rückerstattet. Eine Rückerstattung ist auch in folgenden Fällen ausgeschlossen:
 - Ausfall der Dienstleistung während der Abonnementsperiode;
 - Downgrade;
 - Teilweise Nutzung der Dienstleistungen;
 - Änderung des Funktionsumfanges.
5. Verträge, die auf bestimmte Zeit abgeschlossen werden, enden durch Zeitablauf oder durch Kündigung aus wichtigem Grund (siehe unten § 4 Abs 7).
6. Youtoo kann die kostenlose Version jederzeit, ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen und auch einstellen bzw Kosten für die Nutzung verlangen. Der Nutzer hat keinen Anspruch auf die kostenlose Nutzung.
7. Bei Verstoß des Nutzers gegen gesetzliche Bestimmungen oder diese AGB ist Youtoo zur sofortigen Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund berechtigt. Ein wichtiger Grund liegt unter anderem vor,
 - wenn der Nutzer falsche Daten angibt;
 - wenn der Nutzer mit der Entrichtung des Entgelts in Verzug ist;
 - im Fall eines groben Fehlverhaltens des Nutzers gegenüber anderen Nutzern;
 - wenn der Nutzer gegen Bestimmungen dieser AGB, insbesondere die §§ 7, 9 und 10 verstößt.
8. Youtoo übernimmt keinerlei Haftung für im Rahmen einer Vertragskündigung gelöschte Daten. Es besteht auch kein Anspruch auf Wiederherstellung der gelöschten Daten. Im Falle eines vorläufigen Ausschlusses oder einer außerordentlichen Kündigung bleiben weitergehende Ansprüche von Youtoo unberührt.

§ 5 Entgelt und Zahlungsmodalitäten

1. Im Rahmen der kostenpflichtigen Versionen hat Youtoo Anspruch auf Entgeltleistung (nachfolgend "**Entgelt**") durch den Nutzer, wobei die Höhe des Entgeltes zwischen den Parteien gesondert vertraglich vereinbart wird.
2. Das Entgelt für die kostenpflichtige Youtooversion (inklusive Umsatzsteuer) ist vom Nutzer je nach vertraglicher Vereinbarung jeweils monatlich oder jährlich im Voraus zu zahlen.
3. Die Preise können jederzeit von Youtoo geändert werden. Preisänderungen wirken sich nicht auf bereits bestehende Verträge bzw Abonnements aus, sondern treten erst im Zuge der nächsten

Vertrags- bzw Abonnementsverlängerung oder bei einem neuen Vertragsabschluss in Kraft. Preisänderungen werden auf der Website veröffentlicht.

4. Bei Zahlungsverzug des Nutzers ist Youtoo berechtigt, ab der jeweiligen Fälligkeit Verzugszinsen in der Höhe von 9,2 % p.a. über dem zuletzt von der Europäischen Zentralbank verlautbarten Basiszinssatz zu verrechnen. Ist der Nutzer Verbraucher, fallen bei Zahlungsverzug des Nutzers, ab der jeweiligen Fälligkeit Verzugszinsen in Höhe von 9 % p.a. an.
5. Weiters verpflichtet sich der Nutzer für den Fall des Zahlungsverzugs, Youtoo die entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind und in einem angemessenen Verhältnis zur betriebenen Forderung stehen, zu ersetzen. Die Geltendmachung weitergehender Rechte und Forderungen bleibt davon unberührt.

§ 6 Aufrechnungsverbot

Der Nutzer ist nicht berechtigt, gegenüber Ansprüchen von Youtoo mit Gegenforderungen aufzurechnen. Dies gilt jedoch nicht gegenüber Verbrauchern für den Fall der Zahlungsunfähigkeit von Youtoo sowie für Gegenforderungen, die im rechtlichen Zusammenhang mit einer Forderung von Youtoo stehen, gerichtlich festgestellt oder von Youtoo anerkannt sind. In diesen Fällen besteht für Verbraucher die Möglichkeit aufzurechnen.

§ 7 Urheberrecht, Rechteinräumung

Youtoo und die zugrunde liegende Software sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Youtoo über das durch Individualvertrag bzw in diesen AGBS eingeräumte Nutzungsrecht hinaus weder genutzt noch verändert werden. Ebenso sind das Design von Youtoo und insbesondere auf der Website und der App eingestellte Inhalte (z.B. Datenbanken, Fotos, Bilder, Videos oder Texte) urheberrechtlich geschützt, beziehungsweise unterliegen anderen Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums und stehen, soweit nicht anders gekennzeichnet, Youtoo zu.

§ 8 Kontroll- und Löschungsrechte von Youtoo

1. Youtoo ist als Host Provider nicht verpflichtet, alle von den Nutzern eingestellten Inhalte zu kontrollieren, behält sich jedoch das Recht zu jederzeitiger Kontrolle und Löschung vor.
2. Youtoo behält sich das Recht vor, bei Kenntnis darüber, dass durch Inhalte von Nutzern/durch Verlinkung Rechte verletzt werden, diese Inhalte/Verlinkung innerhalb einer angemessenen Zeit zu entfernen und alle möglichen und zumutbaren Vorkehrungen treffen, um eine identische Rechtsverletzung für die Zukunft zu unterbinden.

3. Youtoo ist berechtigt, Beiträge, die gegen geltendes Recht oder gegen diese AGB verstoßen, zu löschen. Youtoo ist weiters berechtigt, den Nutzer, der diese Beiträge verbreitet zu löschen.
4. Youtoo ist berechtigt, Inhalte von Nutzern jederzeit und ohne verpflichtende Begründung oder Benachrichtigung zu löschen. Dies gilt insbesondere für ältere Chatverläufe und für nicht mehr in Verwendung befindliche Gruppen.
5. Es steht im Ermessen von Youtoo, Inhalte und Informationen von Nutzern zu speichern und an Dritte weiterzugeben, wenn dies gesetzlich zulässig ist.

§ 9 Pflichten des Nutzers

1. Der Nutzer ist für die angegebenen Informationen zu seiner Person alleine verantwortlich. Darüber hinaus versichert der Nutzer, dass diese Informationen der Wahrheit entsprechen.
2. Der Nutzer ist für den Inhalt, den er auf der Website und/oder der App erzeugt, veröffentlicht und mit anderen Nutzern teilt (nachfolgend "**Inhalt**") verantwortlich. Der Nutzer verpflichtet sich, keine belästigenden, beleidigenden, diskriminierenden, sexistischen, verleumderischen, pornografischen, bedrohenden, gewaltverherrlichenden, rassistischen, lizenzpflichtigen, rechts- /linksextremen sowie sonstigen moralisch verwerflichen oder rechtswidrigen Inhalte oder Darstellungen auf Youtoo zu erzeugen, zu veröffentlichen oder zu verbreiten (nachfolgend "**Inhaltsverbote**").
3. Eine Zuwiderhandlung des Nutzers gegen die angeführten Inhaltsverbote sowie jeglicher Missbrauch berechtigten Youtoo dazu, die vom Nutzer eingestellten, davon betroffenen Inhalte selbst zu entfernen und/oder den Youtoo-Account zu löschen oder (vorübergehend) zu sperren. Youtoo informiert den Nutzer per E-Mail über die erfolgte Maßnahme. Im Falle der Löschung, Entfernung oder Sperrung ist der Nutzer nicht berechtigt, einen anderen Account unter einem anderen Namen zu erstellen.
4. Der Nutzer verpflichtet sich, keinerlei Informationen oder Inhalte auf Youtoo zu veröffentlichen, deren Urheberrechte er nicht besitzt.
5. Der Nutzer verpflichtet sich zu fürsorglichem Umgang mit seinen Zugangsdaten und insbesondere die unautorisierte Nutzung seiner Daten durch Dritte zu verhindern. Der Nutzer ist für die Sicherheit seines Passwortes selbst verantwortlich. Ferner verpflichtet er sich bei Bemerken oder Vermuten eines unautorisierten Zugriffs Youtoo darüber unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
6. Der Nutzer verpflichtet sich, keinesfalls von den Zugangsdaten Dritter Gebrauch zu machen.
7. Youtoo ist bei begründetem Verdacht eines unautorisierten Zugriffs dazu berechtigt, die Zugangsdaten des betroffenen Nutzers aus Sicherheitsgründen zu ändern oder den Nutzer vorläufig

auszuschließen. Der berechtigte Nutzer ist unverzüglich über dieses sowie das weitere Vorgehen zu informieren. Dieser Informationspflicht kann jedoch nur nachgekommen werden, wenn der Nutzer im Zuge der Verifizierung eine aktive, gültige E-Mail-Adresse angegeben hat. Der Nutzer ist verantwortlich dafür, dass die bekanntgegebene E-Mail-Adresse immer aktuell ist.

8. Der Nutzer verpflichtet sich, die Inhaltsverbote zu beachten und die Online-Services nicht in sonstiger Weise missbräuchlich zu benutzen, insbesondere nicht um
 - Junkmails, Kettenbriefe oder andere Massennachrichten (Spams) zu versenden;
 - Aktivitäten zu Youtoo fremden gewerblichen Zwecken auf Youtoo durchzuführen, vor allem nicht zu Werbezwecken;
 - Schneeballsysteme auf Youtoo zu betreiben;
 - kriminelle, illegale Aktivitäten zu kommunizieren, fördern oder andere Nutzer dazu zu verleiten;
 - virusbefallene Dateien in das System von Youtoo einzuschleusen;
 - unberechtigt urheberrechtlich geschützte Daten oder Werke zu verbreiten oder auf andere Art gegen das Urheberrechtsgesetz oder sonstige Gesetze zu verstoßen.
9. Der Nutzer wird von Youtoo im Zusammenhang mit seiner Nutzung von Youtoo in jeglicher Hinsicht schad- und klaglos halten.
10. Der Nutzer verpflichtet sich, die anwendbaren Gesetze und diese AGB bei der Nutzung der Online-Services einzuhalten.
11. Sämtliche Rechte des Nutzers aus dem Vertrag sind höchstpersönlich und nicht übertragbar. Dem Nutzer ist es untersagt, Leistungen von Youtoo ohne ausdrückliche Zustimmung von Youtoo außerhalb des Vertragszwecks zu nutzen.
12. Leistungen von Youtoo und dabei insbesondere der Zugang zum persönlichen Youtoo-Account dürfen nicht kopiert, reproduziert, weiterverkauft, unentgeltlich oder entgeltlich an Dritte überlassen oder auf sonstige Weise direkt mit einer Gewinnerzielungsabsicht genutzt werden. Der Nutzer haftet gegenüber Youtoo für jeden durch die unberechtigte Weitergabe oder des Zugangs zu Youtoo entstandenen Schaden.

§ 10 Pflichten im Zusammenhang mit hochgeladenen Fotos/Profilbildern

1. Die Nutzer sind nicht verpflichtet, auf Youtoo Bilddateien hochzuladen. Falls die Möglichkeit der Erstellung eines Profilbildes genutzt wird, sind die gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere

Gesetze zum Jugendschutz, zum Urheberrecht und zu Persönlichkeitsrechten) und die AGB zu beachten.

2. Es besteht keine Verpflichtung ein Profilbild hochzuladen, jedoch muss ein Profilbild immer entweder den Nutzer selbst oder sonstige Bilder von zB Tieren, Comicfiguren etc zeigen. Profilbilder, die andere Personen als den Nutzer zeigen, sind nicht zulässig.
3. Es dürfen keine Waffen, illegale Drogen, beleidigende oder diskriminierende Gesten auf dem Bild ersichtlich sein und das Bild selbst darf nicht aggressiv, bedrohlich oder pornographisch sein. Auf den Profilbildern dürfen auch keine Flaggen oder politische Inhalte im Vordergrund stehen. Bei Nutzern unter 18 Jahren darf das Profilbild keinen Alkohol- oder Tabakkonsum zeigen. Die Profilbilder dürfen keine primären oder sekundären Geschlechtsmerkmale zeigen, aber auch das Zeigen von sexuellen Handlungen/Andeutungen ist nicht erlaubt.
4. Es besteht keinerlei Anspruch auf Freischaltung eines Profilbildes. Youtoo behält sich vor, die Bilder zu löschen, wenn sie gegen eine der oben genannten Regeln verstoßen oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen als ungeeignet eingestuft werden.

§ 11 Produkt- und Dienstleistungsinformationen statt

1. Der Nutzer erklärt sich damit einverstanden, dass Produkt- und Dienstleistungsinformationen eingeblendet und platziert werden.
2. Die von Youtoo zu erbringende Dienstleistung kann nur deshalb auch unentgeltlich angeboten werden, weil der entsprechende kostenfreie Dienst über Dienstleistungs- und Produktinformationen finanziert wird. Die Anzeigen und Einblendungen können durch die Informationen, die durch die Benützung der Website bzw App entstehen, gesteuert werden.
3. Der Nutzer stimmt zu, dass er durch automatische Auswertung seines Nutzungsverhaltens möglicherweise mit auf ihn zugeschnittenen Produkt- und Dienstleistungsinformationen konfrontiert wird.

§ 12 API

1. Die Benützung der API („application programming interface“) unterliegt diesen AGB sowie den folgenden spezifischen Bestimmungen:
2. Übermäßiger Gebrauch und Missbrauch der API können die vorübergehende oder dauerhafte Sperrung des Zugangs zur API zur Folge haben. Wann eine Nutzung missbräuchlich oder übermäßig ist, entscheidet ausschließlich Youtoo.

3. Youtoo behält sich vor, die API (oder Teile davon oder Ihren Zugang zur API) jederzeit vorübergehend oder dauerhaft zu verändern oder einzustellen. Youtoo behält sich insbesondere vor, die Anzahl der Anfragen bzw. Transaktionen pro Zeiteinheit zu beschränken. Youtoo steht es frei, über eine solche Änderung oder Einstellung zu informieren.
4. Die Benutzung der API ist bis zu einem bestimmten Nutzungsumfang kostenfrei. Größere Transaktionsmengen können kostenpflichtig werden.
5. Youtoo behält sich vor, das Preismodell jederzeit anzupassen. In diesem Fall steht es dem Nutzer der API selbstverständlich frei, die Nutzung der API zu beenden.
6. Der Nutzer darf an geeigneten Stellen darauf hinweisen, dass die Youtoo-API einsetzt. An anderen Stellen, insbesondere im Namen Ihres Produkts, ist die Verwendung der Marke Youtoo oder des Youtoo-Logos/Buttons jedoch nicht zulässig.

§ 13 Widerrufsrecht für Verbraucher

1. Nutzer, die Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes sind, steht das nachfolgende Widerrufsrecht zu: Der Nutzer hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.
2. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses gemäß Punkt 3 dieser AGB.
3. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Nutzer den Widerruf des Vertrages mittels einer eindeutigen Erklärung zB per E-Mail gegenüber Youtoo an hello@youtoo.help bekanntgeben. Der Nutzer kann dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden und übermitteln.
4. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt es, dass der Nutzer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.
5. Wenn der Nutzer den Vertrag widerruft, hat Youtoo ihm alle Zahlungen, die Youtoo von ihm erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei Youtoo eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet Youtoo dasselbe Zahlungsmittel, das der Nutzer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Nutzer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Nutzer wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Tritt der Nutzer von einem Vertrag über eine Dienstleistung zurück, nachdem er sein Verlangen zur vorzeitigen Dienstleistungserbringung während der Rücktrittsfrist erklärt und Youtoo hierauf während der Rücktrittsfrist mit der Vertragserfüllung begonnen hat, so hat der Nutzer Youtoo einen Betrag zu

zahlen, der im Vergleich zum vertraglich vereinbarten Gesamtpreis verhältnismäßig den von Youtoo bis zum Rücktritt erbrachten Leistungen entspricht.

6. Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück

An Youtoo GmbH, [●], E-Mail: [●]

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*)

- den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über
- den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistungen (*)
- Bestellt am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen

7. Ausnahmen zum Widerrufsrecht: Der Nutzer kann einen abgerufenen Online-Service nicht widerrufen, wenn die Lieferung mit der ausdrücklichen Zustimmung und Kenntnisnahme, dass der Nutzer das Widerrufsrecht verliert, begonnen hat. Als abgerufen gilt ein Online-Service unmittelbar durch die Registrierung des Nutzers bei Youtoo.

§ 14 Gewährleistung, Haftung

1. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.
2. Youtoo übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass die Erwartungen des Nutzers in die angebotenen Online-Services erfüllt werden.
3. Youtoo behält sich das Recht vor, den Gewährleistungsanspruch nach ihrer Wahl durch Verbesserung, Austausch, Preisminderung oder Wandlung zu erfüllen.

4. Youtoo stellt einen technischen Support auf „Best Effort“-Basis ausschließlich per E-Mail zur Verfügung, leistet aber weder Gewähr für die Verfügbarkeit, noch für den Erfolg des Supportdienstes.
5. Soweit gesetzlich zulässig, haftet Youtoo, gleich aus welchem Rechtsgrund nur, wenn ein Schaden – ausgenommen Personenschäden – durch Youtoo grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurde. Youtoo schließt gegenüber Nutzern die Unternehmer sind, jede Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn, Zinsverluste, unterbliebene Einsparungen, (Mangel-) Folge- und Vermögensschäden oder Schäden aus Ansprüchen Dritter aus.
6. Die Nutzung von Youtoo erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und eigenes Risiko des Nutzers. Dies gilt insbesondere auch für die Kommunikation und Kontakte zwischen Nutzern außerhalb von Youtoo.
7. Kontinuierlicher, fehlerloser Betrieb und permanente Nutzbarkeit werden von Youtoo nicht gewährleistet. Es kann unter Anderem im Rahmen von Wartungsarbeiten zu temporären Störungen der Erreichbarkeit kommen. Youtoo haftet nicht für etwaige daraus resultierende dem Nutzer entstandene Schäden wie etwa durch fehlerhafte oder verspätete Übertragung, unrichtige, unvollständige oder abgeänderte Inhalte sowie entfernte Daten.
8. Höhere Gewalt, Arbeitskonflikte, Naturkatastrophen sowie sonstige Umstände, die außerhalb der Einflussmöglichkeit von Youtoo liegen bzw. Gründe, die Youtoo nicht zu vertreten hat und die die Erfüllung eines Auftrages verzögern, hat Youtoo in keinem Fall zu vertreten.
9. Youtoo übernimmt keine Haftung für die von Nutzern verbreiteten Inhalte. Insbesondere haftet Youtoo nicht für die Richtigkeit der wechselseitig abgegebenen Erklärungen. Überdies haftet Youtoo nicht für Schäden, die aus erstellten, geteilten oder veröffentlichten Inhalten von Nutzern entstehen.
10. Für den Missbrauch von Informationen und Daten durch Dritte oder andere Nutzer übernimmt Youtoo keinerlei Haftung. Dies gilt sowohl für Informationen die vom Nutzer erstellt, geteilt oder veröffentlicht wurden als auch für Informationen und Daten von denen auf unbefugtem Wege Kenntnis erlangt wurde, wie etwa durch Hackerangriffe.
11. Die Systeme von Youtoo sind mit geschäftsüblichen Maßnahmen gegen Angriffe von Hackern und Viren gesichert. Das Risiko solcher Angriffe kann jedoch nicht ausgeschlossen werden. Sofern Virenbefall oder ein Hackerangriff nicht aufgrund des grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Vernachlässigens der Sicherheitseinstellungen durch Youtoo verursacht werden, übernimmt Youtoo keine Haftung für den daraus resultierenden Schaden.

12. Youtoo haftet nicht für von sonstigen Dritten auf Youtoo zur Verfügung gestellte Inhalte oder den Inhalt von Websites Dritter, zu denen Youtoo einen Link hergestellt hat. Überdies haftet Youtoo nicht für den Inhalt der Werbung, die auf der Website oder der App erscheint. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche Youtoo verwiesen hat bzw der Ersteller der Werbung. Der Nutzer von Youtoo ist selbst dafür verantwortlich, Inhalte von Dritten kritisch zu prüfen und in eigener Verantwortung zu beurteilen.
13. Der Nutzer stellt Youtoo von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die diese mit der Behauptung gegen Youtoo erheben, dass Inhalte/Verhaltensweisen/Aktionen des Nutzers sie in ihren Rechten verletzen, und verpflichtet sich, Youtoo diesbezüglich schad- und klaglos zu halten.
14. Schadenersatzansprüche des Nutzers können, sofern dieser Unternehmer ist, nur innerhalb von sechs Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, spätestens aber innerhalb von drei Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis gerichtlich geltend gemacht werden.

§ 15 Vertragsübernahme und Inanspruchnahme von Leistungen durch Dritte

1. Youtoo ist berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis ganz oder teilweise auf einen Dritten zu übertragen.
2. Youtoo ist nach freiem Ermessen berechtigt, die Leistung selbst auszuführen, sich bei der Erbringung von vertragsgegenständlichen Leistungen sachkundiger Dritter als Erfüllungsgehilfen zu bedienen und/oder derartige Leistungen zu substituieren ("Fremdleistung").
3. Insbesondere ist Youtoo berechtigt, Serverleistungen von Dritten in Anspruch zu nehmen. Die Daten der Nutzer werden folglich auf externen Servern gespeichert und nicht von Youtoo verwahrt.

§ 16 Datenschutzbestimmungen

1. Die Datenschutzbestimmungen (Privacy Policy) von Youtoo gelten für alle Nutzer und sind integraler Bestandteil dieser AGB. Sie sind auf der Website und der App unter „Datenschutzbestimmungen“ abrufbar.
2. Die Verarbeitung von Daten erfolgt ausschließlich nach den Vorgaben des österreichischen Datenschutzrechts.

§ 17 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

1. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts sowie der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese

Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch die zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staats des gewöhnlichen Aufenthalts des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird.

2. Für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB bzw. sämtlichen Rechtsbeziehungen zwischen Youtoo und deren Nutzern, vereinbaren die Vertragsparteien die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichts in Wels. Für alle gegen einen Verbraucher, der im Inland seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, wegen Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis erhobenen Klagen, ist eines jener Gerichte zuständig, in dessen Sprengel der Nutzer seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, zuständig. Für Nutzer, die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses keinen Wohnsitz in Österreich haben, gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

§ 18 Schlussbestimmungen

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig sein oder werden, so wird dadurch der übrige Inhalt der AGB nicht berührt.
2. Ist der Vertragspartner Unternehmer, ist die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die rechtlich Bestand hat und dem wirtschaftlichen Zweck der rechtsunwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Ist der Vertragspartner Verbraucher, tritt anstelle dieser Bestimmung eine wirksame für Verbraucher gesetzlich vorgesehene Bestimmung.
3. Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden zu diesen AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Vereinbarung, von diesem Formerfordernis abzugehen. Im Fall von Widersprüchen zwischen diesen AGB und abweichenden schriftlichen Vereinbarungen zwischen den Vertragsparteien, gehen die Bestimmungen der abweichenden Vereinbarungen vor.